



SWR >>

Kontakt: **Marion Erös**
Telefon: 0711 929-4296
E-Mail: marion.eroes@swr.de

— **EnBW**

Kontakt: **Unternehmenskommunikation**
Telefon: 0721 63-14320
E-Mail: presse@enbw.com

Toursplitter 7. August 2009

Die Tour de Ländle von SWR und EnBW bringt in jedem Jahr neue Geschichten. Eine kleine Sammlung der Kuriositäten 2009 finden Sie hier:

+ + + + Nikolaus im August + + + +

Eine besondere Überraschung erlebten die Polizisten der Motorradstaffel, die die Tour an jedem Tag während der gesamten Veranstaltung begleiteten. Nachdem einige Polizisten am Abend im Hotel ihre Motorradstiefel vor der Tür ausgezogen hatten, war die Freude am nächsten Morgen groß: Die Stiefel waren mit allerlei Leckereien gefüllt – Nikolaus im Juli! Es herrscht ein partnerschaftliches Verhältnis in der gesamten Tourfamilie, man achtet sich und man achtet aufeinander. Gerüchten zufolge sollen die Veranstalter EnBW und SWR4 hinter dieser Aktion stecken und damit Danke für die tolle Begleitung und Betreuung aller Teilnehmer sagen wollen.

+ + + + Kind allein auf weiter Flur + + + + +

Ein glückliches Ende nahm der Ausflug eines 7-jährigen Jungen mit seiner Freundin. Als die Tour in Wiesensteig (Kreis Göppingen) vorbeiradelte, schlossen die beiden sich spontan dem Tross an und radelten auf ihren Kinderfahrrädern mit. Das Mädchen wurde nach einigen Kilometern von seinem Vater abgeholt, während der Junge bis in das 15 Kilometer entfernte Etappenziel Geislingen weiterradete. Dort wurde er dann von der Polizei aufgelesen und wieder zurück gebracht. Die EnBW spendiert den beiden mutigen Radlern zwei neue Radtrikots und lädt die Familien ein im nächsten Jahr alle zusammen dabei zu sein, denn auf der Tour de Ländle gibt es neben einem umfangreichen Familienprogramm am EnBW EnergyTruck auch immer das so genannte „Tourle“ extra für Kinder. Hier radeln die Kids gemeinsam in einer



SWR >>

Kontakt: **Marion Erös**
Telefon: 0711 929-4296
E-Mail: marion.eroes@swr.de

— **EnBW**

Kontakt: **Unternehmenskommunikation**
Telefon: 0721 63-14320
E-Mail: presse@enbw.com

betreuten Gruppe die gleichen Etappen wie die Erwachsenen und genießen unterwegs ein eigenes Programm – so geht es dann zum Beispiel auch mal in der Pause gemeinsam zur Eisdielen.

+ + + + + Reaktivierte Schienen + + + + +

Das Tourmotto: „Energie bewegt – Heimat verbindet“ ist bei der 22. Tour de Ländle besonders treffend: Die Tour de Ländle bewegt regelmäßig nicht nur tausende Menschen, sondern erweckte 2009 auch eine jahrelang ungenutzte Schienenstrecke wieder zu neuem Leben. Für den Rückfahr-Service der Tour-Teilnehmer wurde die still gelegte Strecke zwischen Pfullendorf und Altshausen wieder aktiviert.

+ + + + + Stimmungsbarometer + + + + +

Der lauteste Etappenort war Geislingen. In jedem Tourort gab es das gleiche Szenario: mit dem extra für die Tour angefertigten EnBW-Stimmungsbarometer wurde die Lautstärke des Etappenziels bei der abendlichen Tourparty gemessen. Dabei wurde die Dezibelzahl aufgezeichnet, wenn die mehreren tausend Besucher beim Feiern so richtig Radau machten.

+ + + + + Tscheche auf Hochrad + + + + +

Dass ein Pulk von bis zu 3000 Radlern auf der Strecke bei der Tour de Ländle bereits ein imposantes Bild abgibt, ist klar. Wer genau hinsieht entdeckt in dieser Menge an Fahrrädern bei Deutschlands größter Freizeitradtour einige ganz besondere Schmuckstücke. Neben Tandem und Dreirad begleitet auch ein Fahrer auf dem Hochrad bereits seit mehreren Jahren die Tour de Ländle von der ersten bis zur letzten Etappe und trägt damit auch zur Begeisterung des Publikums entlang der Strecke bei. Stani Kalina kommt dafür seit Jahren extra aus Tschechien angereist und übrigens kommt er trotz Hochrad meistens im vorderen Feld ins Ziel.